

DORNSTADT



Breitbandausbau und geplante Bürgerdienste

Vortrag am 14.09.2021





- I. Technische Voraussetzung der Digitalisierung: Breitband
- II. Digitalisierungsprojekte der Verwaltung

Begriffsdefinitionen: Digitalisierung für Einsteiger

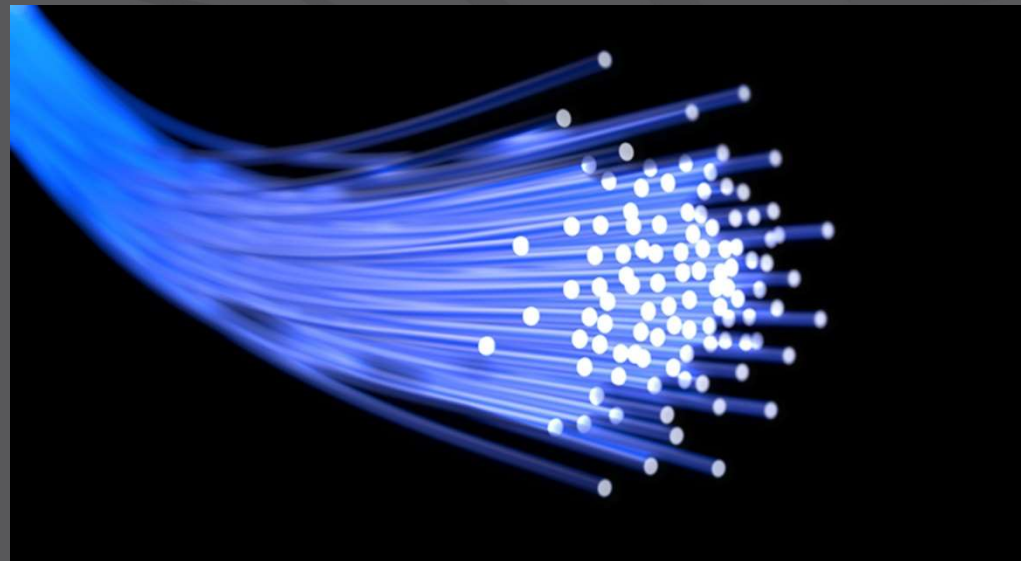
DORNSTADT



- Backbone („Rückgrat“)
Verbindender **Kernbereich** eines Telekommunikationsnetzes mit besonders hohen Datenübertragungsraten, meist bestehend aus einem Glasfasernetz
- PoP („Point of Presence“)
Knotenpunkt zur Herstellung einer Verbindung zwischen Kommunikationsnetzen
- FTTB („Fiber to the Building“)
Glasfaser bis zum **Hausanschlusspunkt**

Begriffsdefinitionen: Digitalisierung für Einsteiger

- Glasfaserkabel = Mineralglas / Kunststoffglas zur Übertragung hoher Datenmengen
 - Entscheidender Vorteil: auch auf große Entfernungen kaum Leistungsverluste
 - Datenübertragung erfolgt optisch in Form von Licht



<https://www.travenetz.de/anschliessen/hausanschluss/glasfaseranschluss-2/>

Wer organisiert den Breitbandausbau?



- EU? Bund? Land?
→ Natürlich nicht!
- Deutsche Telekom?
→ Natürlich nur, wenn wirtschaftlich rentabel!
- Kommunen?
→ Natürlich ja!

Wer organisiert den Breitbandausbau?



- Umsetzung in der Region durch Komm.Pakt.Net
Kommunaler Pakt zum Netzausbau
Gründung im November 2015 durch 8 Landkreise und
231 Kommunen
- Ziel: Jeder Privathaushalt, jeder Gewerbebetrieb und alle
kommunalen Einrichtungen werden an das Glasfasernetz
angebunden



Wer finanziert den Breitbandausbau?

DORNSTADT



- Bundesförderprogramm für „weiße Flecken“ (Versorgung unterhalb von 30 Mbit/s) und „graue Flecken“ (Versorgung über 30 Mbit/s)



- Landesförderprogramm für Ausbau Backbone

Wer finanziert den Breitbandausbau?



- Kosten aller Gesamtmaßnahmen: 6 Mio. €
 - Davon Bund: 1,39 Mio. €
 - Davon Land: 2,21 Mio. €
 - Davon Gemeinde Dornstadt: 2,40 Mio. €

Stand der Umsetzung in der Gemeinde

DORNSTADT



- Mitverlegung: Bei Tiefbaumaßnahmen werden stets Leerrohre mitverlegt → Möglichkeit zum späteren Glasfaseranschluss bezogen auf jedes Einzelgrundstück
- Beispiele für größere Maßnahmen zur Mitverlegung:
 - Sanierung der Ortsdurchfahrt Tomerdingen
 - Tiefbauarbeiten in der Hauffstraße zur Versorgung des Gebiets Arkadien
 - Sanierung der Gehwege und barrierefreier Ausbau der beiden Fußgängerampeln in der Langen Straße
 - Bühl-Schulzentrum

Stand der Umsetzung in der Gemeinde

dornSTADT



- Verlegung von Glasfaserkabeln in bereits vorhandene Leerrohre
 - Ausschreibung für Dornstadt, Bollingen und Tomerdingen ist erfolgt
 - Bau seit Juni 2021
 - Temmenhausen und Scharenstetten bereits abgeschlossen
 - Netz kann 2021 in Betrieb genommen werden

Stand der Umsetzung in der Gemeinde

dornSTADT



- Für weitere Details: Breitbandbericht vom Mai 2021 mit Karten zu den einzelnen Ortsteilen
 - Kopien liegen am Ausgang (oder auf Wunsch auch gerne digital!)

Was bringt mir das als Bürger*in?

dornSTADT



- Problem: Telekommunikationsgesetz
- Anschluss für Gewerbe, Schulen, Kliniken, Mobilfunk und öffentliche Einrichtungen
- Telekom bietet in den meisten Wohngebieten eine Grundversorgung mit Kupferkabel an, daher aktuell keine Anschlussmöglichkeit an schnelles Glasfaser
- Änderung des Telekommunikationsgesetzes bisher nicht absehbar



Digitalisierungsprojekte der Verwaltung (Beispiele)

Online-Zugangsgesetz

dornSTADT



- Rechtliche Verpflichtung:
Bis 31.12.2022 bieten Bund, Länder und Kommunen rund 600 Verwaltungsleistungen digital an – von der Anmeldung eines Hundes bis zum Baugesuch
- Vorgehensweise in Baden-Württemberg: Einheitliche Lösung über das Portal www.service-bw.de
- Voraussetzung für Bürger*innen und Unternehmer*innen:
 - Einrichtung eines Servicekontos bei service-bw
 - Personalausweis mit eID-Funktion
 - Smartphone mit Ausweisapp2

Online-Zugangsgesetz

dornSTADT



- Bisher ungeklärte Fragen:
 - Werden die Daten automatisch in die Fachverfahren eingebunden oder müssen die Daten ausgedruckt und manuell nacherfasst werden?
 - „Nachhaltige Digitalisierung“:
 - Verbesserung der Servicequalität gegenüber den Bürgern und
 - dauerhaft verbesserte/schlankere Abläufe in der Sachbearbeitung
- Anmeldung für den Haushalt 2022: 10.000 €

Online-Standesamt

DORNSTADT



- Beispiel: Heiraten



- Bisher:
 - Antrag auf Ausstellung einer beglaubigten Abschrift aus dem Geburtenbuch / Geburtsregister am Geburtsort
 - Sie erhalten die Abschrift in Papierform
 - Termin zur Anmeldung der Eheschließung beim Standesamt der Wohnsitzgemeinde
 - Manuelle Erfassung der Daten in der Software AutiSta

Online-Standesamt

dornSTADT



- Künftig:
 - Termin zur Anmeldung der Eheschließung beim Standesamt der Wohnsitzgemeinde
 - Wohnsitzgemeinde fordert Abschrift beim Geburtsort an → elektronische Übermittlung und automatische Datenübernahme in die Software
- Anmeldung für Haushalt 2022: 5.000 €
- Grenzen der Digitalisierung: Eine Eheschließung wird auch künftig nicht online möglich sein! 😊

Online-Bewerbung

dornSTADT



- Nutzung des Bewerberportals auf unserer Internetseite
- Eingabe persönlicher Daten und Hochladen von PDFs
- Inhalte werden automatisch in die Software übernommen
- <https://www.dornstadt.de/de/rathaus/stellenangebote-ausschreibungen/bewerberportal>

Online-Hallenbelegung

dornSTADT



- Recherche freier Zeiten über einen Kalender
- Online-Antrag an die Verwaltung
- Automatische Datenübernahme in die Software und elektronische Kommunikation zwischen Bürger*in und Verwaltung
- Anmeldung für Haushalt 2022: 5.000 €

Online-Gemeindeblatt

dornSTADT



- Hochladen von Beiträgen und Bildern in eine Cloud
- Vorgaben z.B. durch Größenbegrenzung und Pixelanzahl
- Mailversand an die Verwaltung entfällt
- Inhalte werden automatisch ins Layout eingefügt
- Anmeldung für Haushalt 2022: 5.000 €